

Einfache Anfrage Broger-Altstätten:**«Was unternimmt der Kanton St.Gallen für die Sicherheit der Altstätter Bevölkerung als Standort des Bundesasylzentrums?»**

Am heutigen Nachmittag kam es beim Bahnhof Altstätten zu einer schwerwiegenden Auseinandersetzung zwischen mehreren Asylbewerbern aus dem Bundesasylzentrum Altstätten. Es griffen sich zwei Gruppen gegenseitig mit Steinen und Messern an. Dabei wurden mehrere Personen verletzt. Der Vorfall führte zu einem Grossaufgebot von Polizei, Rettungsdienst, Notärzten sowie der REGA.

Als Anwohner in der Nähe des Bahnhofs habe ich die Ereignisse rasch mitbekommen. Die grosse Anzahl Einsatzkräfte und die offensichtliche Schwere des Vorfalls haben bei vielen Menschen in der Umgebung sofort Verunsicherung ausgelöst. Das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung wird durch dieses Ereignis weiterhin beeinträchtigt.

Der Bahnhof Altstätten stellt einen Knotenpunkt des öffentlichen Verkehrs dar, der täglich von zahlreichen Pendlern, Schülern und Reisenden frequentiert wird. Besonders hervorzuheben ist, dass der Bahnhof gleichzeitig Teil eines viel genutzten Schulwegs ist, den zahlreiche Kinder und Jugendliche täglich passieren müssen. Vor diesem Hintergrund ist die Tatsache, dass sich eine derart gravierende Gewalteskalation in diesem Umfeld ereignete, besonders besorgniserregend.

Insbesondere die Unmittelbarkeit des Geschehens in einem öffentlich zugänglichen Raum wirft Fragen hinsichtlich der bestehenden Sicherheitskonzepte und Präventionsmassnahmen auf. Angesichts der Schwere des Vorfalls sowie der potenziellen Gefährdung unbeteiligter Personen erscheint eine vertiefte Abklärung durch die Regierung angezeigt. Es stellt sich die Frage, ob bestehende Strukturen im Umgang mit sicherheitsrelevanten Vorfällen im Umfeld von Bundesasylzentren ausreichend sind und ob die Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Behörden auf kantonaler, kommunaler und bundesnaher Ebene weiter optimiert werden muss.

Zudem stellt sich die Frage, welche präventiven Massnahmen geeignet sind, um ähnliche Eskalationen frühzeitig zu verhindern oder deren Auswirkungen zu minimieren.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Erkenntnisse liegen der Regierung zum Hergang und zu den Hintergründen der Auseinandersetzung vor?
2. Ist der Regierung bzw. der Kantonspolizei bekannt, ob die beteiligten Personen bereits zuvor durch Gewalt- oder andere Straftaten aufgefallen?
3. Wie beurteilt die Regierung die Sicherheitslage im Umfeld des Bundesasylzentrums Altstätten?
4. Welche Massnahmen werden ergriffen, um die Sicherheit von Anwohnern, Passanten und Reisenden im Bereich des Bahnhofs Altstätten zu gewährleisten?
5. Welche konkreten Massnahmen plant die Regierung bzw. die Kantonspolizei St.Gallen, um ähnliche Gewaltereignisse künftig zu verhindern?
6. Welche Kosten sind dem Kanton bzw. den zuständigen Einsatzorganisationen (Polizei, Rettungsdienste, REGA-Einsatz usw.) durch diesen Einsatz entstanden und wie werden diese Kosten auf die beteiligten Stellen oder Verursacher aufgeteilt?»